



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 16. November 2012 spiegelte der Anstieg um 1 Million € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) den Erwerb von Gold durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 Milliarden € auf 229 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) gingen um 2,1 Milliarden € auf 309,2 Milliarden € zurück. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) sank um 2 Milliarden € auf 888,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 10,8 Milliarden € auf 97,6 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) erhöhten sich um 30,3 Milliarden € auf 698,2 Milliarden €. Am 14. November 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 79,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 75,2 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 208,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 12,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 15,9 Milliarden € wurde abgewickelt, wobei ein Betrag in Höhe von 3,5 Milliarden € vor Fälligkeit zurückgezahlt wurde.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 1,8 Milliarden € (gegenüber 0,9 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 215,9 Milliarden € (gegenüber 248,5 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) sanken um 0,2 Milliarden € auf 278 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter

Aktiva	2.11.2012	9.11.2012	16.11.2012	23.11.2012
1 Gold und Goldforderungen	479 108	479 108	479 109	479 110
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	258 358	256 877	258 970	258 875
2.1 Forderungen an den IWF	90 261	89 847	89 571	89 487
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	168 097	167 030	169 400	169 388
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	37 275	37 323	37 191	36 024
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	16 560	15 299	15 801	16 799
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	16 560	15 299	15 801	16 799
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	1 131 744	1 127 854	1 124 344	1 125 212
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	83 730	79 474	75 214	75 428
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	1 047 496	1 047 496	1 047 294	1 047 294
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	514	881	1 822	2 433
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	4	2	14	58
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	232 223	233 297	235 483	229 450
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	590 204	589 416	587 118	586 209
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	278 268	278 165	277 960	277 255
7.2 Sonstige Wertpapiere	311 936	311 251	309 158	308 954
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	30 010	30 011	30 011	30 011
9 Sonstige Aktiva	265 211	269 687	273 278	273 590
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>3 040 693</b>	<b>3 038 871</b>	<b>3 041 305</b>	<b>3 035 280</b>
Passiva	2.11.2012	9.11.2012	16.11.2012	23.11.2012
1 Banknotenumlauf	893 220	890 310	888 282	885 780
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	987 986	993 972	984 633	950 848
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreservguthaben)	515 396	533 997	558 511	506 889
2.2 Einlagefazilität	261 368	248 510	215 900	233 558
2.3 Termineinlagen	209 500	208 500	208 500	208 500
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	1 723	2 965	1 722	1 901
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	6 064	6 833	6 793	6 252
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	151 782	139 559	148 236	178 776
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	96 644	86 801	97 587	130 801
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	55 138	52 758	50 649	47 974
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	164 878	170 183	172 713	174 349
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	4 122	2 124	5 167	2 580
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	5 523	6 917	5 785	7 185
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	5 523	6 917	5 785	7 185
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	56 243	56 243	56 243	56 243
10 Sonstige Passiva	232 499	234 355	235 078	234 892
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	452 824	452 824	452 824	452 824
12 Kapital und Rücklagen	85 551	85 551	85 552	85 552
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>3 040 693</b>	<b>3 038 871</b>	<b>3 041 305</b>	<b>3 035 280</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Übersicht Wochen zum 16. und 23. November 2012: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
15. November 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von acht Tagen	3,2 Mrd. USD	3,3 Mrd. USD
22. November 2012	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von sechs Tagen	3,3 Mrd. USD	3,3 Mrd. USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

Schuldverschreibungen zurückzuführen. In der Woche zum 16. November 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 208,5 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 53 Milliarden € beziehungsweise 16,4 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 24,5 Milliarden € auf 558,5 Milliarden €.

In der Woche zum 23. November 2012 spiegelte der Anstieg um 1 Million € in **Gold und Goldforderungen** den Erwerb von Goldmünzen durch eine Zentralbank des Eurosystems wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung sank aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 auf 228,9 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) gingen um 0,2 auf 309 Milliarden € zurück. Der **Banknoten-umlauf** sank um 2,5 auf 885,8 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** stiegen um 33,2 auf 130,8 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute nahmen um 17 auf 681,3 Milliarden € ab. Am 21. November 2012 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 75,2 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 75,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 208,5 Milliarden € fällig, und neue Einla-

gen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** betrug 2,4 Milliarden € (gegenüber 1,8 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** belief sich auf 233,6 Milliarden € (gegenüber 215,9 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** sanken um 0,7 auf 277,3 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren im Rahmen des ersten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen zurückzuführen. In der Woche zum 23. November 2012 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 208,5 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 52,3 Milliarden € beziehungsweise 16,4 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem um 51,6 auf 506,9 Milliarden €.